

Telegraphische Nachrichten.

Hamburg, 25. Aug. Die Mitglieder der Telegraphen-Konferenz sind heute abend 9 Uhr mittels Extrazug aus Bremen hier eingetroffen und in dem festlich geschmückten Empfangszimmer von dem Senator Versmann namens der Stadt empfangen und begrüßt worden.

Kremier, 25. Aug. (Ausführlichere Meldung.) Bei der Ankunft der russischen Herrschaften im Schloß wurden dieselben am Fuße der Treppe von dem Oberhofmeister und dem Ober-Kammerdienstmeyer erwartet und in das Wärdzimmer geleitet, wo die dort versammelten Wärdenträger vorgestellt wurden.

Kremier, 25. Aug. Der Theater-Vorstellung mochten etwa hundert Personen bei. Der Kaiser von Oesterreich führte die russische, der Kaiser von Rußland die österreichische Kaiserin, Erzherzog Karl Ludwig die Großfürstin. Die kaiserlichen Paare und die Prinzen saßen in der ersten Stufe, in der zweiten Herr, Kainoff, Kobanoff, Woronoff, Kasar. Die Theater-Vorstellung und Vorträge eines Waldhorn-Quartetts fanden beifällige Aufnahme.

Deutsch. Reich. Beschlüßlich der Deutsch-afrikanischen Kolonie stehen einige wichtige Maßregeln bevor. In den nächsten Tagen wird sich in aller Eile in Bonn der Godesberg ein Konjunktur- und Wirtschaftsgesellschaft zusammensetzen, die voraussichtlich 1 1/2 Millionen Mark genehmigt hat, um die kommerzielle Ausbeutung dieser Kolonie in die Hand zu nehmen.

Der Plan einer nationalen Ausstellung in Berlin 1888 ist infolgedessen in ein neues Stadium getreten als binnen kurzem eine Versammlung der korporativen Vertreter des Handels und der Industrie, sowie hervorragender Industrieller aus dem Reiche nach Berlin berufen wird, der die Sache zur definitiven Beschlußfassung unterbreitet werden soll.

Der Plan einer nationalen Ausstellung in Berlin 1888 ist infolgedessen in ein neues Stadium getreten als binnen kurzem eine Versammlung der korporativen Vertreter des Handels und der Industrie, sowie hervorragender Industrieller aus dem Reiche nach Berlin berufen wird, der die Sache zur definitiven Beschlußfassung unterbreitet werden soll.

Der Plan einer nationalen Ausstellung in Berlin 1888 ist infolgedessen in ein neues Stadium getreten als binnen kurzem eine Versammlung der korporativen Vertreter des Handels und der Industrie, sowie hervorragender Industrieller aus dem Reiche nach Berlin berufen wird, der die Sache zur definitiven Beschlußfassung unterbreitet werden soll.

Der Plan einer nationalen Ausstellung in Berlin 1888 ist infolgedessen in ein neues Stadium getreten als binnen kurzem eine Versammlung der korporativen Vertreter des Handels und der Industrie, sowie hervorragender Industrieller aus dem Reiche nach Berlin berufen wird, der die Sache zur definitiven Beschlußfassung unterbreitet werden soll.

Der Plan einer nationalen Ausstellung in Berlin 1888 ist infolgedessen in ein neues Stadium getreten als binnen kurzem eine Versammlung der korporativen Vertreter des Handels und der Industrie, sowie hervorragender Industrieller aus dem Reiche nach Berlin berufen wird, der die Sache zur definitiven Beschlußfassung unterbreitet werden soll.

Der Plan einer nationalen Ausstellung in Berlin 1888 ist infolgedessen in ein neues Stadium getreten als binnen kurzem eine Versammlung der korporativen Vertreter des Handels und der Industrie, sowie hervorragender Industrieller aus dem Reiche nach Berlin berufen wird, der die Sache zur definitiven Beschlußfassung unterbreitet werden soll.

Der Plan einer nationalen Ausstellung in Berlin 1888 ist infolgedessen in ein neues Stadium getreten als binnen kurzem eine Versammlung der korporativen Vertreter des Handels und der Industrie, sowie hervorragender Industrieller aus dem Reiche nach Berlin berufen wird, der die Sache zur definitiven Beschlußfassung unterbreitet werden soll.

Arbeiter-Versammlung fand heute abend in der 'Lohnhalle' statt. Reichs-Vorstandsmitglied Max Rader-Dresden sprach über die Bedeutung des Arbeiter-Vereins in der Provinz. Die Versammlung wurde folgende Resolution einstimmig angenommen: Die heutige Versammlung erklärt sich für die Thätigkeit der sozialdemokratischen Abgeordneten im Reichstag einverstanden und erbringt in ihr einen neuen Aufbruch des Kampfes für die Freiheit des Reichstages, daß sie endlich den Forderungen des Arbeiter-Vereins entgegenkommt.

Halbe, den 26. August. Infolge erzwungener Entlassung traten gestern abend im 'Hotelbal' die Vertreter der hiesigen Arbeiter, Geländer, Schützen- und Turnvereine, etwa 60 Mann, zusammen, um über eine würdige gemeinsame Feier des Gedantages zu beraten.

Der Männer-Gesangverein zu Gröbmissin feierte am Sonntag sein 15jähriges Stiftungsfest. Nach einem Umzuge durch den Ort folgte Geländerkonzert auf der Bergkirche, später Volk-dielei. Zur Teilnahme an dem Feste waren u. a. der Geländerverein Gröbmissin, die Gesangsvereine Gröbmissin, sowie der Erzherzog und Kaiser Geländerverein mit ihren Familien erschienen. Die Festlichkeit verlief in bester Harmonie.

Seute vormittag stand nochmaliger Termin für die Verpackung der von der Stadt bezw. vom Hospital erworbenen schmalen Ländereien der Salzkammergüter. Die Grundstücke sind 1. Termin 800 M., 2. Termin 950 M., 3. Grundstücke des früheren Wälders und Wälders Weg 1. Termin 200 M., 2. Termin 270 M.; 3. Grundstücke des Hospitals, außerhalb des südlichen Wohnungsplatzes belegen, 1. Termin 640 M., 2. Termin 730 M.; 4. Grundstücke 1970 M. Im 1. Termin wurden also für die Ländereien 9570 M. Pacht geboten in 2, 11,030 M., mithin 1690 M. mehr als erste mal, als im ersten Termin. Der Verkaufer blieb gegen die Einzelgebote um 2900 M. zurück.

Der Stadtrat unter Original-Vorhandlungen des Protokolls in der Angelegenheit der Bauschätzung.

Der Stadtrat unter Original-Vorhandlungen des Protokolls in der Angelegenheit der Bauschätzung.

Der Stadtrat unter Original-Vorhandlungen des Protokolls in der Angelegenheit der Bauschätzung.

Der Stadtrat unter Original-Vorhandlungen des Protokolls in der Angelegenheit der Bauschätzung.

Der Stadtrat unter Original-Vorhandlungen des Protokolls in der Angelegenheit der Bauschätzung.

Der Stadtrat unter Original-Vorhandlungen des Protokolls in der Angelegenheit der Bauschätzung.

Der Stadtrat unter Original-Vorhandlungen des Protokolls in der Angelegenheit der Bauschätzung.

von 36,545 M. entspricht, so wird sich ein jährlicher Anstieg von 2,500 M. ergeben, oder auf die jährliche Budgetzeit gerechnet, ein solcher von 140,000 M.

Wie wir schon mittheilten, hält der St. Michaelis-Verein nach der Sommerpause noch ein großes Fest an dem Wirtshaus. Wegen anderweiter Benutzung des Lokals am Mittwoch finden die Sitzungen des Vereins jetzt Donnerstags statt.

Der Männer-Gesangverein zu Gröbmissin feierte am Sonntag sein 15jähriges Stiftungsfest. Nach einem Umzuge durch den Ort folgte Geländerkonzert auf der Bergkirche, später Volk-dielei.

Seute vormittag stand nochmaliger Termin für die Verpackung der von der Stadt bezw. vom Hospital erworbenen schmalen Ländereien der Salzkammergüter.

Der Stadtrat unter Original-Vorhandlungen des Protokolls in der Angelegenheit der Bauschätzung.

Der Stadtrat unter Original-Vorhandlungen des Protokolls in der Angelegenheit der Bauschätzung.

Der Stadtrat unter Original-Vorhandlungen des Protokolls in der Angelegenheit der Bauschätzung.

Der Stadtrat unter Original-Vorhandlungen des Protokolls in der Angelegenheit der Bauschätzung.

Der Stadtrat unter Original-Vorhandlungen des Protokolls in der Angelegenheit der Bauschätzung.

Der Stadtrat unter Original-Vorhandlungen des Protokolls in der Angelegenheit der Bauschätzung.

Der Stadtrat unter Original-Vorhandlungen des Protokolls in der Angelegenheit der Bauschätzung.

Der Stadtrat unter Original-Vorhandlungen des Protokolls in der Angelegenheit der Bauschätzung.

Stechbrief.
Der am 20. Juni er. gegen den am 23. October 1886 zu Hudobstadt ge-
borenen Arbeiter **Georg Räder** erlassene Stechbrief wird hierdurch er-
neuert, indem sich derselbe fortgesetzt der Fürsorge für seine Familie entzieht.
Giebidgenstein, den 21. August 1888.
Der Amtsvorsteher.
Stridde.

Ausreibung.

Die Herstellung einer Baubau mit Materiallieferungen auf dem Südrich-
hofs eintrittlich der Lieferung der Materialien mit Ausnahme der Maurer-
arbeiten soll in Wege der Versteigerung vergeben werden. Angebote sind bis
Montag den 31. August d. J. Vorm. 10 Uhr
auf dem Stadtbauamt einzulegen, wofür die Bedingungen und Zeich-
nungen anstehen.
Salle a/S., den 23. August 1888. Der Stadtbauamt.
Lobanien.

Auction.

Donnerstag den 27. August er. Vormittags 10 Uhr gelangen
Magdeburgerstraße 43 freimlich und bestimmt zur Versteigerung:
5 Ballen Kern-Sohlleder = 600 Kr.
5 Ballen Köpfe = 620 Kr.
Lützendorf, Gerichtsvollzieher.

Gelegene Räume zu
Hotel oder ff. Restaurant
in einer Hauptstraße zu vermieten.
Wäders bei J. Barck & Co. in Halle a/S.

Zwangversteigerung.

Montag den 31. d. Mts. und
auch an folgenden Tagen von
9 Uhr Vormittags bis 3 Uhr
Nachmittags ab werde ich in dem
Geschäftslokal des Fabrikanten
Kölnlein, gr. Steinstraße 52
hierbei nachstehende Gegenstände
gegen Barzahlung verkaufen, als:
ein vollständiges Baureglement
von Maschinen und Maschinen-
gegenständen, 1 Partie Maschinen-
und Wauwerkzeuge, 1 vollstän-
digen Einrichtung, Tisch-
Schränke, Stühle, Sopha, Küch-
engerät, Drehstuhl für Drechsler,
Frem. Nähmaschine, Waagen
mit Gewicht, eine Partie
Schlüssel von Horn, 1 Stück
rothen Sammet, 1 Stk. rothen
Atlas, 5 Tornister, Grube und
mehrere andere Sachen.
Kraft, Gerichtsvollzieher in
Salle a/S., gr. Ulrichstr. 16, II.

Achtung!

Ein pracht. Haus in einer Fabrik-
stadt von 6000 Einn. an der Hauptstr.
gel. mit sehr schön. Materialgeschäft,
mit sehr hübscher Wohnung, besteh-
end aus 2 gr. Etagen u. Boden, noch ca.
750 A. Acker, dazu Thierpferde, gr.
Sof u. Garten, soll mit ca. 3000 Thlr.
Verkauf verkauft werden durch
Ferd. Friedland, Marktstraße.

Geucht

wird von einem freichm. Biere zu
warten oder zu kaufen ein gutes
Restaurant oder mittlerer Caphoz,
disponibles Vermögen über 12000 A.
Offerten sind zu richten an **Fr. Chr.
Drieselmann in Raumburg a/S.**

Baustellen

Exte der Zentener- und Brunnenswarte
zu verkaufen, Wob. Alter Markt 14.

Auf gute Hypotheken

zu mäßig. Zinsfuß werden gesucht
18000, 21000, 27000, 33000,
35000, 36000, 40000 und
45000 Mark durch
**Theodor Heime, Halle a/S.,
Blücherstraße 5a.**

Auf einen Hypothekbrief über
4500 Mk. werden für sechs
Monate sofort **1500 Mk.** zu leihen
gesucht. Offerten an **H. Gräfe,
große Märkerstraße 7** erbeten.

60-70,000 Mark
auf doppelverbrieftes Haus in
Südwestviertel der October zur
ersten Stelle geschätzt. Offerten
erbitte unter **Nr. 2538** in der
Exp. d. Btg.

7-8000 Thlr.
werden sofort oder 1. Okt. zur 1.
Stelle (4-4 1/2%) gesucht. Besterfalls
38,000 A. Offerten, jedoch nur von
Selbstthätern, werden erbeten.
Schmiedstr. 5 in Loben.

50 Thaler
werden zur ersten Hypothek auf Haus
und Acker im **Do zu leihen** gesucht.
Offerten erbeten unter **3371** an
H. Gräfe, große Märkerstraße 7.

6000 Mark per 1. October er. auf
sichere Hypothek auszuliehen. Offerten
unter **G. 2530** in der Exped. dieser
Beitung erbeten.

9-10,000 A werden sofort oder
später zur alleinigen Hypothek auf ein
neues, großes Grundstück gesucht.
Off. nur von Selbstthätern unter **S. H.
Hoffmann** in Merseburg.

24,000 Mk., 20,000 Mk., auch
zusammen, sind zum 1. October auf
1. Hypothek zu 4% auszuliehen.
Nur Selbstthäter. Näheres durch
die Exp. d. Btg. unter **J. 2532.**

Bahnstationen-Gesuch.

Ein herrschaftliche Wohnung von
5-6 Zimmern, in gutem Stande,
in der Nähe des Bahnhofs, wird ge-
sucht. Off. Offerten mit Preisangaben
abzugeben im **Dotel 3, gold. Ängel.**

Eine kleine Wohnung zum 1. Okt.
zu vermieten **Brunnengasse 10.**
Eine Wohnung für 64 Thlr. per 1.
Okt. zu verm. **gr. Märkerstraße 2.**

Bahnstationstr. 7.
Herrschaftliche Wohnung per 1. Okt.
oder später zu vermieten. Näheres
Bahnstationstr. 8, part.

Eine kleinere Wohnungen i. Nr.
von 200-450 Mk. zum 1. October im
Haus **Bahnhofstr. 7** zu vermieten.
Näheres **Bahnhofstr. 8, part.**

Möbl. J. m. Cab. vern. Vorzimmer 211.
Eine möbl. Stube nebst Cabinet an 1
Person oder Dame sofort zu ver-
mieten. Auf Wunsch auch mit Kost.
Auwalstraße 9 b II.

Möbl. Stube nebst Cabinet zu ver-
mieten **Parfästr. 18, part.**
Anst. Schlafstelle offen Auguststr. 1 p.

B. e. i. Kaufmann e. ant. Schlafstelle
ob. möbl. i. Zimmer zu mieten gesucht.
Offerten mit Preis unter **X. T. 569** des
fürdies. Hauswirtsch. Vogler hier.

Ein fein möbl. Zimmer mit
Platinium u. 1. Sept.
zu vermieten **gr. Märkerstr. 10, II.**
Am Herbst d. J. finden 2 bis
3 Pensionäre bei gefühlsbetonter
Beaufsichtigung freundliche Auf-
nahme beim **Dominikus Schuler.**

Ein energischer Maurerpolier, im
Eisenbahnbau sowohl als auch im Hoch-
bau erfahren, sucht möglichst sofort
Stellung. Derselbe hat Bauquali-
fifikation, ist in mittleren Jahren und
im Besitz besser Zeugnisse. Off. unter
Nr. 3136 befördern **Hausenstein
& Vogler in Marktstadt i. Thür.**

Ein junger Mann, mit Correspon-
denz, Buchführung vollkommen ver-
traut, wünscht der 1. Okt. anderweitig
Engagement. Gest.Adr. beliebe man
unter **Nr. 100** hauptpostl. niederzul.

Tapezier-Gehilfe
gesucht. **H. Bauerker, Tapezier,
Zobbiestraße 28.**

Einem tüchtigen Sattlergehilfen
sucht sofort, sowie 1 Lehrling s. 1. Okt.
**Fr. Schubert, Sattlermeister,
Eckern a/S.**

3 junge Kellner erhalten per 1. u.
15. Sept. gute Stellen (siehe Oberfleiner
hier durch **Fr. Chr. Drieselmann,
Raumburg a/S.** Weingarten 6.)

Stellen für sofort u. 1. Okt.
für Sof. und Feldbauwarter,
Sof u. Gebäudeführer, Portier,
Diener und Köchler s. ver-
mittelt **Contoir, Ziegellaße
Nr. 10.** Porto beizugeben.

Ein. Kaufmännischer engagiert E. Wendheim.
Kräftiger Baufriseur bei gutem
Lohn gesucht **gr. Märkerstr. 60.**

Ein Hauswirth u. ein Kutscher
sowie 2 Stuben- u. 1 K. u. 1
Frauen zum Vorarbeiten ge-
sucht. Zu erl. i. d. Exp. d. B. 3. 438

Ein junger Engländerin, musika-
lisch, in der französischen und deutschen
Sprache bewandert, welche 2 Jahre
an einem Institut Hollands thätig
war, wünscht Stellung als englische
Lehrerin an einem Pensionat für
junge Mädchen in Zeitzschen. Gest.
Offerten sind **527** durch **Hausen-
stein & Vogler (Friedr. Damm),
Weimar.** erbeten.

Eine tüchtige Maschinenwärterin
auf Drennrad. Sucht ar. Märkerstr. 6, II.

Ein Mädchen bei kinder. Herrschaft.
2 Haus- u. 3 Küchenmädchen so-
für sofort durch
Fr. Schulle, Zeigellaße 11.

Gesucht zum sofortigen Antritt ein
arbeitsfähiges, 18-20 jähriges Mädchen
für Hausarbeit. Bei erfragen
Dorfstraßen 15 (Barkhof).

Ein ant. Mädchen kann das Köchen
unentgeltlich erlernen. Näheres
Fr. Scholle, Zeigellaße 11.

Für Damen!

Geiraths-Gesuch.
Ein junger hübscher Mann, Inhaber
eines schönen Kaufmanns-Betriebs,
sucht, da er beabsichtigt an Domanen-
kaufmannschaft geht, die Bekanntschaft einer
jungfräulichen Dame gleichen halbtägiger
Vereinerung zu machen. Vermögen
ca. 6000 A. erwidert, doch nicht
beding. Da hauptsächlich auf weibliche
Natur, sowie geschicktes Benehmen ge-
sehen wird. Damen, welche auf dies
wirklich reelle Gesuch eingehen denken,
werden freundlichst erbeten, off. Off.
nebst Photographie, sowie Angabe
eines Verhältnisses, unter **G. 2539**
in der Exp. d. Btg.

Mariage.
Ein Lehrer in einer groß. Stadt bittet
jungfräuliche Damen oder Wittwen mit Verm.
welche geneigt sind mit ihm in welche
Verbindung zu treten, ihre Adr. off.
in der Exp. d. Btg. unter **Nr. 2542**
niederlegen zu wollen. Diser. selbstverf.
Anonyme Off. bleiben unberücksichtigt.

Geirath v. 3000 B. 4,500,000 A.
Familien-Journals, Expedition
Berlin S. W. 11. Mittheilung gratis.
Zuhand. discret. H. Wittenberg.

Ungekannntes Damenbar sucht
zum höchsten Preise
**Paul Kemmer, Moritzhof 6,
Dof. Anna, oder modernen Haartr.**

**Prima Afrsch, Cabiar,
Meesenburg, Spital,
Feinsten ger. Rheinischen,
Düne Teisover Müchden,
Reiche Treibhaus-Ananas,
Feinstgeseh, Neuhäuser,
u. a. m. Gelebe empfeh.**

Wilh. Schubert,
gr. Steins u. gr. Ulrichstr.-Ecke.

Gente Donnerstags
hausgeschlachte Würst.
Th. Harig, Brunnenswarte 16c.
Eine neuermode Kuh mit Kalb
zu verkaufen **Söfelen Nr. 31.**

Praktische Töchter-Pension
Erfurt in Thüringen.
Geelegene Ausbildung für Haus und Leben. Geschäftsf. Gewerbe,
Buchhaltung und Correspondenz, fremde Sprachen, Buchführung, Literatur,
Zeichnen und Malen, Musik, Tanz. Beginn des Unterrichtes 4. October.
Auskunft und Prospect durch
Director Karl Weiss.

Hierdurch empfehle dem geehrten Publicum in nur vorzüglichster
Güte zu
Sommer-Preisen:
**Dörfewitz-Rattmannsdorfer
Briquettes,
Preßkohlensteine,
Grudecoafs,
Böhmische Salon- Braunkohlen,
Westfälische und sächsische Steinkohlen,
Schmelz- und Stubencoafs zc. zc.**
in ganzen Lothers, Kisten und im Einzelnen ab Lagerhall a/Salle, ab
Wahns, sowie frei Gefah und bitte Bestellungen darauf ges. abzugeben
in meuen
Contor: Geiststrasse 2, I.
oder auf dem Lagerplatz a/Salle im Trabe'schen Geschäft
Mühlgraben 3.
Robert Barth,
Geiststrasse 2, I.

Engel & Vogel Nachf.
Halle a. S., Riemeyerstr. 7-9,
liefern von den bestrenommirten Werken zu den
billigsten Sommerpreisen direct nach jeder Bahn-
station resp. in Fuhrren franco Magazin:
**Briquettes, Preßkohlensteine, Böhmische
Salontohlen, Steinkohlen, Stubencoafs,
Grudecoafs, Brennholz in Scheiten.**
Ferner:
**Steinkohlen und Steinkohlen-Briquettes
zur Stubenheizung.
Schmiedetohlen zc.**

Bereinszimmer mit Piano frei.
Hotel Stadt Breslau,
Martinsgasse 11.

Da mich meine Frau Emma, geb.
Kaulebach böswillig verlassen hat,
wende ich Jedermann ihr auf meinem
Namen etwas zu borgen, indem ich
keine Haftung leiste.
Otto Lelle, Gohlstedt.

Die Verleihung gegen die Herren
S. Berthold und B. Stäber nehme
ich hiermit zurück.
Gottfried Trautznel, Döbertau.

Die ungebührliche Verleihung gegen
Frau **Neumann** in Möhlitz nehme
ich zurück.
W. Wänich.

Hierdurch erliche ich alle Dejenigen,
welche Bezug waren, wie ich in der
Nacht vom 20. zum 21. d. Mts. auf der
Straße von Halle nach Chemnitz, nicht
weit vom Gottesacker, von 2 Verurmen
gehandelt wurde, ihre Adressen ge-
päßt abgeben zu wollen in der Annom.
Exp. von **H. Gräfe, gr. Märkerstr. 7**
unter der Offire **J. F.**

Julius Fiedler,
Chemnitz.

Belanntmachung.
Der Schloßbesitzer **Albert
Schuster** hat sich am 1. Aug. aus
unserer Wohnung entfernt, um zu
seinem Verbrutt, es ist diebischer Schloß-
meister **Ortloff, H. Sandberg,** zu
geben. Da der v. Schuster sich
seute noch nicht zurückgeführt ist,
so bitte ich jedermann mich über den
Aufenthaltsort derselben zu beunruhigen.
**A. Ditzel und Frau,
Giebidgenstein, Wärfstraße 12.**

S. best. wohn. S. m. er. u. b. I.

Familien-Nachrichten.
Gutes Neues wurde meine gut Frau
Sidonie geb. Hädrich
von ihren Seiden durch den Tod erlost
Zierbeitrib
G. Berger.

Geschieden Dank
für die wohlthunenden Beweise der
Liebe und Theilnahme bei dem Ge-
schick meines lieben, ungetrübten
Sohnes und Bruders. Ganz besonders
Dank der lieben Jugend für die reiche
Blumenbeilage, sowie für das ehren-
volle Geleit. Dank auch dem Herrn
Sachl. Nagel für die bis zu rückenden
Werte am Grabe, sowie dem Herrn
Lehrer **Seifert** nebst der Schulfrauen
für den erbetenen Gehilg. Nachmals
unseren herzlichsten Dank.
Döpin, den 25. August 1888.
Die trauernden Mütter
Wwe. Annelie Fleck und **Geistwöfster.**



Ed. Lincke & Ströfer



Preise billigst.

Bodentung bestens.

empfehlen sich zum Bezug von:

Briquettes, nur beste Sorten, vorzüglich im Brennen, wenig Asche etc.	Böhm. Braunkohlen, nur feinste Marken aus dem Duxer Revier, und zwar Stück-, Mittel- und Nuss-Kohlen.	Stein-Kohlen, Zwickauer und westphälische, jede Sortierung.	Press-Steine, Weissenfelder und Teutschenthaler, hochfeine Waare.
Grude-Coak, Thüringer, ausgezeichnete Qualität.	Stuben-Coak ff.	Anthraxit-Kohle, prima Qualität.	Holz, in Scheiten, gesägt und zerkleinert.
Schmiede- und Locomobil-Kohlen.	Braunkohlen, hiesige, als Stück-, Knorpel- und Maschinen-Kohle.	Steinkohlen-Briquettes, helle Flamme, kein Russ etc.	Holzkohlen.

Stiefel-Offerte!

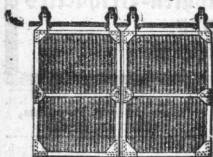
Für nur 12^{1/2} Mark 3 Paar Herrenstiefel aus Rindleder, Kurojulen, elegant und fest gearbeitet, ersengt und liefert in Hoff-Gall 2 bis 6 Paar enthalten, per Nachnahme L. Bauer in Bonn (Möhring). Verpackung gratis! Einzelne Paare kosten 4, 4 50 & NB. Der Zoll aus Oesterreich beträgt 25 & für jedes Paar Schuhwaare.

Marshall's Locomobilen und Dreschmaschinen,

wovon über 1000 Stk in Deutschland arbeiten, in jeder Größe vorzüglich bei A. Lythall, Halle a/S., Magdeburger Str. 49. Referenzen und Kataloge auf Wunsch gratis und franco.

Weilblechthore

aus versinktem Eisenblech, ebenso



Thüren, Ladeluken zum Schließen oder Klappen, nicht theurer, dagegen 10 mal besser als Holzthore

empfehle ich unter vollster Garantie. Dieselben derselben sich nicht, rosten und faulen nicht und halten erprobter Weise jedem Wunde, durchhaus Stand.

Otto Neitsch in Halle a/S.

Specialfabrik für Eisenbauten.

Die elliptischen Schiefen

In den entgegengesetzten Größen ihrer horizontalen Beschaffenheit. In der Winkelgeschwindigkeit 3:1, wo durch drei Raumtheile im Kreisumfang des einen ein Raumtheil im Kreisumfang des andern mechanischen Körpers im neuen Nebel bewegt wird, ist die Konstruktionsfigur für die Herstellung der positiven und negativen elliptischen Schiefen ein Rechteck, dessen Höhe sich zur Grundlinie wie 1 zu 3 verhält. Wird dieses Rechteck bezant auf dem Mantel eines Cylinders getragen, so ist die Grundlinie den Teil einer Kreislinie, die mit der Höhe und einer Parabel zur Axe dieses Körpers zusammenfällt, dann giebt die dritte Seite, die Hypothenuse dieses Rechtecks, die Neigungslinie an, in welcher die elliptischen Ausschnitte mit der Axe dieses Körpers herum für die Herstellung der positiven elliptischen Schiefen ausgeführt werden müssen. Wird aber das Rechteck bezant aufgetragen, so ist die Grundlinie mit einer Parabel und dessen Höhe den Teil einer Kreislinie, dann giebt die Hypothenuse dieses Rechtecks die Neigungslinie an, in welcher die elliptischen Ausschnitte für die Herstellung der negativen elliptischen Schiefen im andern mechanischen Körper des neuen Nebels ausgeführt werden müssen. Bei gleicher Größe der Waben müssen dem positiven Körper mindestens zwei und dem negativen Körper des Hebel's mindestens sechs elliptische Ausschnitte gegeben werden, wodurch im ersten zwei positive elliptische Schiefen für die rechtsläufige und zwei für die linksläufige Umkehrung hergestellt werden, während im andern Körper sechs negative elliptische Schiefen für die rechtsläufige und sechs für die linksläufige Umkehrung sich befinden. Denn durch eine Umkehrung des positiven Körpers werden bei der Winkelgeschwindigkeit 3:1 nur 120 Grad im Kreisumfang des negativen Körpers bewegt, wodurch die Zahl der Ausschnitte und die beschriebenen elliptischen Schiefen im positiven Körper sich zu der im negativen Körper wie 1 zu 3 verhalten muß. Die Tiefe der elliptischen Ausschnitte in den beiden mechanischen Körpern ist von gleicher Größe und zwar gleich der Höhe eines Bogen von 90 Grad, welcher durch eine Sehne im Kreisumfang der mechanischen Körper abgetrennt wird. In der Grundfläche der Ausschnitte beträgt die Entfernung zwischen einer rechten und linken positiven elliptischen Schiefe im Kreise $\frac{360}{22} = 90^\circ$ und in der Parallelen zur Axe $\frac{360}{322} = 322^\circ$ = dem Kreisbilde von 300° als grade Linie. Aber die Entfernung zwischen einer rechten und linken negativen elliptischen Schiefe beträgt in der Grundfläche der Ausschnitte im Kreise des mechanischen Körpers $\frac{360}{62} = 30^\circ$ und in der Parallelen zur Axe $\frac{2 \times 360}{12 \cdot 3} = 90^\circ$ als grade Linie. Die Entfernung im äußeren Kreisumfang der mechanischen Körper zwischen einer rechten und linken positiven Schiefe beträgt $30^\circ + (22 \frac{1}{2})^\circ$ von der rechten und $22 \frac{1}{2}^\circ$ von der linken Seite) = 185° und in der äußeren Parallelen zur Axe $30^\circ + (7 \frac{1}{2})^\circ$ von der rechten und $7 \frac{1}{2}^\circ$ von der linken Seite) = 45° als grade Linie. Aber die Entfernung einer rechten und linken negativen elliptischen Schiefe beträgt im äußeren Kreisumfang $30^\circ + (7 \frac{1}{2})^\circ$ von der rechten und $7 \frac{1}{2}^\circ$ von der linken Seite) = 45° und in der äußeren Parallelen zur Axe $30^\circ + (22 \frac{1}{2})^\circ$ von der rechten und $22 \frac{1}{2}^\circ$ von der linken Seite) = 185° = $2 \times 37 \frac{1}{2}^\circ$. Somit hoffe ich für den mathematisch gebildeten Maschinenbautechniker den Beweis geliefert zu haben, daß ich kein Wort auf dem Gebiete der Mechanik bin, daß mir es auch möglich ist, die höhere unbekannte mechanische Wirkung in den entgegengesetzten Größen der elliptischen Schiefen mittels eines neuen Hebel's durch Experiment nachzuweisen zu können.

Mit dem heutigen Tage verlege ich meine Wohnung und die General-Agentur-Bureau's der:

Londoner Phoenix Feuer-Assecuranz-Societät, Lebensversicherungs- und Ersparnissbank zu Stuttgart, Brandenburger Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft von Königsplatz 6 nach

Grosse Ulrichstrasse 35,

unweit der alten Promenade.

Schachtungsball

Emil Fieth, General-Agent.

Jagd-Effecten.

Mein Lager von engl., französi. und rheinischen feinsten stärksten Jagd- und Sprengpulver, engl. Patent-Schrot und Kisten, weichen Blei, allen nur möglichen Arten von Kupfer- oder Zinndüthen mit und ohne Decke von Dreyse & Collenbusch, Sellier & Bellot, Labroprien und Patronen-Pülles halte den Herren Jagdliebhabern bestens empfohlen.

Ernst Voigt.

Frischen Portland-Cement aus den anerkannt renommiertesten Fabriken offeriren in $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ -Tonnen zu billigsten Preisen Klinkhardt & Schreiber, Bahnhof.

Lehrerinnen-Seminar zu Halle a/S.

Das zu Abgangsprüfungen berechnigte Privat-Lehrerinnen-Seminar in den französischen Eritungen beginnt das Winterhalbjahr am 19. October. Die Anstalt bereitet zur Ablegung der Lehrerinnen-Prüfung für höhere und mittlere Mädchenschulen und für Elementarschulen vor. Prospekte und nähere Auskunft ertheilt A. Dammann, Inhb.

Töchterpensionat in Eisleben.

(Vormals E. Wartz.)

In unserm, in der Halleischen Straße gelegenen Pensionat finden auch einige junge Mädchen, welche die hiesigen, anerkannt tüchtigsten Schulen, einschließlich des Lehrerseminars, besuchen oder proximum ihre Bildung vervollkommen wollen, freundliche Aufnahme und sorgfältige leibliche und geistliche Pflege.

Auskunft ertheilen gütigst hier die Herren Superintendent Rothke, Pastor Niehack und Rektor Ebeling. Eisleben, den 21. August 1885. Elisabeth Klee, gepreilte Lehrerin. Dorothee Klee.

W. Boeder in Halle a. S.

Einziges Geschäft für Saale-Schiffahrt am Platz. Granzpunkte und billige Expedition für Städtgut und ganze Ladungen nach und von allen Stationen des norddeutschen Flußgebiets.

Zum schwarzen Wallfisch,

59. Wuchererstraße 59.

Zur Eröffnungsfest meiner Viehstube Donnerstag den 27. August großartig Schlachtfest, früh 9 Uhr Weißkaffee, Abends diverse Wurst und Suppe, wozu alle Freunde, Gönner und Bekannte ganz ergebenst einladet W. Pfeiffer, 59. Wuchererstraße 59.

Waile.

Donnerstag den 26. d. Mts. grosses Freiconcert. G. Losse.

„Reichskanzler“

Halle's größter Billard-Salon, ff. Tagelieder von W. Rauchfuss. Bayrisch aus der 1. Culinbacher Actenbrauerei. Berliner Weißbier.

Handwerker-Meister-Verein

Labelt hiermit seine Mitglieder zu einer Gala-Vorstellung des Circus Corty-Althoff am Freitag den 28. August Abends 8 Uhr gegen ermäßigten Entree-Preis ein. - Willst du dich am Freitag Mittag 12 Uhr bei den Herren Walter H. Weber, Barfüßerstraße 16, Schneidermeister C. Schmidt, Grotelweg 21, Schmiedemeister Fischer, Bergstraße 1, und beim Vereinsboten Deschner, Martinsgasse 21, zu haben. Der Vorstand.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

illuminationslaternen empfiehlt Wiederbekanntem in großer Auswahl sehr billig. Große gemalte Laternen à Pfd. nur 60 & H. Bretschneider, Mauerstraße 3.

Wo???

kann man das beste, dauerhafteste Schuhwerk für wenig Geld? Wer? auf, mein Freund, bei Hirschfeld, ar. Ulrichstr. 46.

Werbung macht wahr!

Für alle Garderobe, Militair-Sachen, Staats-Uniformen allerhand Treifen, altes Gold und Silber admt wie bekannt die höchsten Preise.

A. Lewinsky

aus Berlin, Töpferplan 7.

Das astronomische Zelt „Zur goldenen Weintraube“

Wittenberg

babe ich künlich erworben und halte mich dem geehrten reitenden Publikum bestens empfohlen. F. Kelsse.

Circus Corty-Althoff

Galle,

auf den Ausstellungsplatz an der Wagdeburgerstraße.

Heute Mittwoch den 26. August 1885, Abends 8 Uhr Extra-Vorstellung. Zum achten Male: Die lustigen Heidelberger Studenten oder Eine Verlobung auf dem Lande. Morgen Donnerstag den 27. August 1885, Abends 8 Uhr Gala-Vorstellung. Zum neunten Male: Die lustigen Heidelberger Studenten oder Eine Verlobung auf dem Lande. Auftreten der berühmtesten Reitanstifterin Europas Miss Ella als Jockey. Vorher Auftreten der hervorragendsten Kunstpfechtballerinnen Damen und Herren in ihren Brautverlobungen, sowie Vorführer und Reiten besterfreitete, Spring- und Schwebreiter unerschwartales. Alles Letztige durch Bittel und Programme.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball

Corty-Althoff, Directoren.

Schachtungsball